

An den
Stadtrat der Stadt Landshut
Rathaus
84028 Landshut



Rathaus
Altstadt 315, 84028 Landshut
Tel.: +49 871 88-1790
Fax.: +49 871 88-1789
fraktion.gruene@landshut.de



Landshut, 16. Januar 2018

Antrag

Streckensperrung der Bahn zwischen Freising und München

Der Stadtrat verabschiedet folgende Resolution:

Damit die Bedingungen für die Bahnnutzer Landshut – München erträglich gestaltet werden kann, werden von der Bahn AG folgende Maßnahmen ergriffen:

- Es wird eine direkte Busverbindung (Expressverbindung) von Landshut zum Hauptbahnhof München oder alternativ zum Bahnhof Feldmoching eingerichtet. Die schnellere Straßenverbindung ist hier zu berücksichtigen.
- Die Betriebszeiten sind so zu gestalten, dass Arbeitnehmer zu üblichen Arbeitszeiten an die Arbeitsplätze und wieder nach Hause gelangen können.
- Die Nutzer von Jahresabos oder Jobtickets erhalten eine Entschädigung für die Dauer der Streckensperrung von der Bahn AG.

Begründung:

Von Seiten der Bahn AG ist bislang vorgesehen, dass die Bahnstrecke zwischen Feldmoching und Freising von 27. Juli 2018 bis 11. September 2018 total gesperrt wird. Die S1 wird auf dieser Strecke komplett entfallen. Einzig eine Ersatz-S-Bahnlinie soll erhalten bleiben.

Alle Regionalzüge aus Richtung Niederbayern und der Oberpfalz werden in Freising enden.

Die „**Ersatz-S-Bahn**“ ist mit folgenden Rahmenbedingungen aktuell angedacht:

- Fahrstrecke von Freising über Neufahrn zum Flughafen und anschließend über den Ostbahnhof nach München. Geplante Fahrzeit zum Hauptbahnhof: Eine Stunde und 10 Minuten.
- Die letzte Ersatz-S-Bahn soll laut MVV Fahrplan schon um 18:05 Uhr am Hauptbahnhof abfahren. Danach fährt nur noch die S 8 zum Flughafen und man muss am Besucherpark in den Bus nach Freising umsteigen.
- Von Freising nach München beginnt der Verkehr der Sonder-S-Bahn um 06:15 Uhr.

Rahmenbedingungen für den **Schienenersatzverkehr**:

- Der Schienenersatzverkehr ist angedacht für die Haltestellen der S1-Strecke, also von Freising über Pulling, Neufahrn, Eching, Lohhof, Unterschleißheim, Oberschleißheim bis Feldmoching.
- Ob die Kapazitäten der Busse des Schienenersatzverkehrs für die Fahrgäste der Regionalzüge und die vielen Pendler aus der Region Landshut ausreichend sind, ist aktuell nicht abzusehen.

gez.

Stefan Gruber

Fraktionsvorsitzender